

Presstext

Seit jeher fasziniert das farbenprächtige Himmelsschauspiel der Polarlichter die Menschen – auch den erfahrenen Naturfotografen Bernd Römmelt. So reiste er durch die großen Landschaften der Arktis – von Alaska über Nordkanada und Grönland bis nach Island und Skandinavien – und fing die Aurora borealis über Bergen, Seen, Gletschern und Wäldern ein. Ganz besonders sind seine Aufnahmen der seltenen Polarlichter in unseren Breitengraden über den Alpen und im Süden Deutschlands, die in diesem Buch ihren Platz finden.

In über 160 atemberaubenden Bildern zeigt Bernd Römmelt das ständig wechselnde Farbenspiel der Nordlichter und erzählt in unterhaltsamen und persönlichen Texten, welche Faszination das ergreifende Naturschauspiel auf ihn ausübt. Dabei erklärt er die verschiedenen Arten der Nordlichter, untersucht Mythen und Legenden und gibt Tipps für das Fotografieren im hohen Norden. Dr. Felicitas Mokler hat zudem die Entstehung des Phänomens in einem extra Kapitel näher beleuchtet und dabei neueste wissenschaftliche Erkenntnisse erläutert, die neben neuen Fotos von Bernd Römmelt diese überarbeitete und erweiterte Neuauflage bereichern.

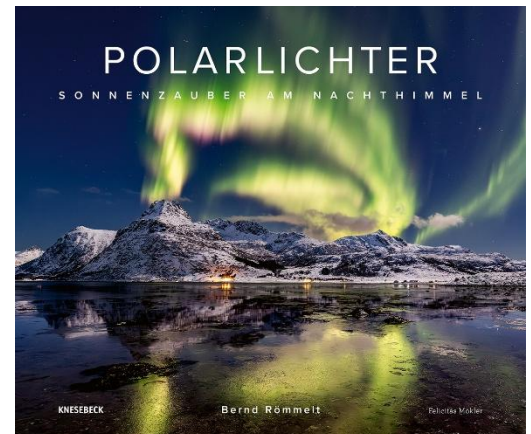


Bernd Römmelt, geboren 1968, ist waschechter Münchner und arbeitet seit 2001 als freiberuflicher Fotograf und Reisejournalist. Besonders gern ist er für seine Arbeit im hohen Norden oder in den Alpen unterwegs. Während seiner Reisen sind viele Bilder entstanden, die

bereits mit dem wichtigsten und prestigeträchtigsten Naturfotowettbewerb der Welt, dem *Wildlife Photographer of the Year Award* ausgezeichnet wurden. Bei Knesebeck erschienen zuletzt „Im Bann des Nordens“ (2017), „Im Zugspitzland“ (August 2023) und „Maskenzauber und Dämonentanz“ (Oktober 2025).

Felicitas Mokler ist promovierte Astrophysikerin und seit ihrer Jugend begeisterte Astronomin. Nach mehreren Jahren in der Forschung arbeitet sie heute als Wissenschaftsjournalistin. Sie ist regelmäßig per Schiff zu den Polarlichtern in Norwegen unterwegs und hält Vorträge an Bord.

KNESEBECK
Das besondere Buch



Bernd Römmelt, Felicitas Mokler

Polarlichter *Sonnenzauber am Nachthimmel*

Aktualisierte Neuauflage

Gebunden, 144 Seiten,
mit 160 farbigen Abbildungen, aktualisierte
Neuauflage
Preis € 28,- [D] 28,80 [A]
ISBN 978-3-98962-175-6
Erscheinungstermin 20. August 2026

Der Fotograf und Autor im Netz:
Facebook: Bernd Roemmelt Photography
Instagram: @bernd_roemmelt_photography

Felicitas Mokler im Netz:
Twitter: <https://twitter.com/Planetenstaub>

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller freigegebenen Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover, ein Autorenfoto sowie bis zu drei der folgenden Fotografien zum Abdruck freigegeben: S.1, S. 4, S. 6, S. 22, S. 39, S. 57, S. 60-61, S. 75, S. 76-77; S. 101, S. 104, S. 109, S. 111 sowie Making Of-Fotos (siehe Pressebildübersicht).

Pressebilder

Bernd Römmelt: Polarlichter.
Erweiterte Neuauflage, 2026

KNESEBECK

Das besondere Buch



Bild 1

Seite 1



Bild 2

Seite 4



Bild 3

Seite 6



Bild 4

Seite 22

Februar 2014, 00 : 34 Uhr bis 00 : 55 Uhr. Wie schnell sich die Polarlichter während dieses starken Nordlichtsturmes veränderten, zeigt der Ausschnitt aus einer Zeitraffersequenz.



Bild 5

Seite 39

14. Februar 2012, 20 : 12 Uhr. TORNETRÄSK, ABISKO-NATIONALPARK, SCHWEDISCH-LAPP-LAND

Atemberaubende Polarlichter, aber eine etwas langweilige Landschaft – zum Glück fand Röömelt diese urige Eisformation am Ufer des Torneträsk.



Bild 6

Seite 57

9. März 2012, 05 : 33 Uhr. Ich wollte bereits einpacken, denn es dämmerte schon. Plötzlich entwickelte sich dieser rote Kranz am Himmel: ein Nordlicht der Stufe 9 (von 9) – besser geht es nicht mehr. Mein Traum vom Nordlicht!



Bild 7

Seite 60-61

9. März 2012, 05 : 44 Uhr und 05 : 45 Uhr. Die letzten beiden Nordlichter einer magischen Nacht, beide von großer Schönheit. Wie Blitze schossen die Lichter vom Himmel gen Erde und brachten mich das erste Mal in meiner langen »Nordlichtkarriere« dazu, instinktiv nach Deckung zu suchen.



Bild 8

Seite 75

Torsvåg, Nordnorwegen, 25. September 2017, 21 : 18 Uhr. Schon bei der Ankunft am kleinen Hafen von Torsvåg suchte ich mir noch bei Tageslicht einen »Nordlichtplatz«. Ich entdeckte diesen kleinen, windgeschützten Ebbetümpel und dachte mir, das wäre ein perfekter Platz für Nordlichter mit Spiegelung ... und genau so kam es dann auch.



Bild 9

Seite 76-77

Nikkaluokta, Schwedisch-Lappland, 16. September 2014, 21 : 37 Uhr. Eine kurze, aber heftige Nordlichteruption tauchte die Landschaft nahe Nikkaluokta in magisches Licht. Nur knapp eine Stunde später war vom See nichts mehr zu sehen.



Bild 10

Seite 101

Loisach-Kochelsee-Moor, Tölzer Land, Oberbayern, 10. Mai 2024, 22:10 Uhr. Mein erstes Polarlicht »daheim«, auf dem Weg zum Eichsee.

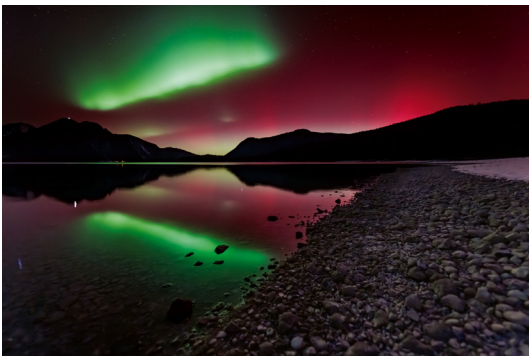


Bild 11

Seite 104

Walchensee, Tölzer Land, Oberbayern, 19. Januar 2026, 21:55 Uhr und 21:57 Uhr. Meine persönlichen Polarlichtfavoriten. Normalerweise leuchten Nordlichter in unseren Breiten rot, an diesem unglaublichen Abend am Walchensee mischten sich aber für wenige Sekunden grüne Bänder darunter. Und all das spiegelte sich in einem fast unbewegten Walchensee – magisch.



Bild 12

Seite 109

Blaues Land, Oberbayern, 12. November 2025, 05:05 Uhr. Die Mesnerhauskapelle bei Aidling ist ohnehin schon ein magischer Ort, »wo unsere Vorfahren ihre Gottesdienste gefeiert haben und ihre Gebeine in Frieden ruhen« – und dann noch rote Polarlichter ...



Bild 13

Seite 111

Eichsee und Walchensee, Tölzer Land, Oberbayern,
2. Januar 2025, 19:25 Uhr und 21:33 Uhr.

Mit diesem Polarlicht hatte niemand gerechnet.

Römmelt: „Gut, dass ich täglich die Live-Webcams
checke: Ich sah einen roten Schimmer und startete
sofort – erst zum Eichsee, dann zum Walchensee.“



Bild 14

Making Of



Bild 15

Making Of



Bild 16

Making Of



Bild 17
Autorenfoto



Bild 18
Autorenfoto

Copyright:

Bernd Römmelt/Knesebeck Verlag

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Druckdaten. Bis zu drei Fotos, ein Autorenfoto sowie das Cover sind im Kontext einer Buchbesprechung honorarfrei.

Online dürfen Sie gern mehr Bilder (in geringerer Auflösung) zeigen. Für TV-Beiträge können Sie ebenfalls mehr Bildmaterial verwenden. Melden Sie sich dazu gern bei uns!